SGSST (Schweizerische Gesellschaft für Sandspieltherapie)

Einladung zum 14. Sandspieltag
der Schweizerischen Gesellschaft für Sandspieltherapie

Heimat verlieren – Heimat finden

Migration, ihre Folgen und ihre Verarbeitung mit Hilfe des Sandspiels

Samstag, 4. November, 2023, 9.30 – 16.30 Uhr
Katholisches Studentenhaus, Herbergsgasse 7, CH-4051 Basel
Die Teilnahme ist sowohl vor Ort als auch Online möglich. Die Vorträge werden zweisprachig gehalten (deutsch / französisch).

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen und liebe Sandspiel-Interessierte!
Wir laden Euch herzlich zu unserem 14. Sandspieltag in Basel ein. Zu unseren Referentinnen:

- Frau Mitra Shirazi ist im Iran geboren. 1985 ist sie aus ihrer Heimat geflüchtet und lebt seit 38 Jahren in Deutschland. Sie ist Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Familientherapeutin (DGSF), Sandspieltherapeutin mit Lehrberechtigung (DGST/ISST) und tätig in der Psychologischen Familien und Lebensberatung Caritas Nürtingen und in eigener Praxis in Reutlingen.
- Frau Alexandra Moser Nura ist Psychologin und Psychotherapeutin FSP, sowie Sandspieltherapeutin SGSST/ISST. Sie ist als Schulpsychologin bei der Stadt Lausanne angestellt und arbeitet in eigener Praxis in Epalinges. Sie ist Referentin für .....

9.30 - 10.00	Eintrudeln bei Kaffee und Gipfeli
10.00 – 12.15	**Mitra Shirazi: Die Heimat und das Fremde** In diesem Vortrag wird anhand von Fallbeispielen die Wirksamkeit der Sandspieltherapie in der Begleitung von erwachsenen Geflüchteten aufgezeigt. Die Besonderheiten dieser therapeutischen Situation werden herausgearbeitet und besprochen. Was Heimat im Allgemeinen bedeuten kann, und wie sich Heimatverlust psychisch auswirkt, wird theoretisch erläutert. Anhand von Sandbildern beobachten wir danach, wie es gelingen kann, sich in der Fremde zunehmend beheimatet zu fühlen.
12.15 - 13.15	Reichhaltiges Imbiss-Buffet (im Preis inbegriffen)
13.15 – 16.30	**Alexandra Moser Nura: Verwurzelungsprozesse bei jugendlichen Immigranten** Auch Jugendliche und Kinder sind gezwungen, ihren Lebensort zu verlassen, um in ein fremdes Land zu ziehen. Ein Neubeginn ist zusätzlich erschwert, wenn er in der Adoleszenz erfolgt, in einer Zeit der psychischen Umstrukturierung und Selbstfindung. Es müssen Abschiede verarbeitet werden. Dabei erwacht manchmal ein Schmerz, der aus der Heimat mitgebracht wurde, während am neuen Ort auf vielen Ebenen eine massive Öffnung erwartet wird. Sandspieltherapie kann diesen Jugendlichen helfen, die konstruktive psychische Entwicklung wieder aufzugreifen. Sie leiht ihrem Inneren eine Stimme, und ermöglicht ihnen, die schwierigen Erfahrungen auf sinnliche und symbolische Weise auszudrücken. Mehrere Auszüge aus Sandspieltherapien werden dieses Thema illustrieren.

Die Vorträge werden durch Bewegungspausen aufgelockert.

Anmeldung per Email an Frau Annabelle Aebersold: a.belle@bluewin.ch
Die Anmeldung ist gültig, sobald der Betrag von **175.- SFR** (bzw. **150.- SFR** bei einer Onlineteilnahme), bezahlt ist: Credit Suisse, Schweizerische Gesellschaft für Sandspieltherapie, CH-1078 Essertes, IBAN: **CH59 0483 5027 6729 3100 1**, BIC: CRESCHZZ80A, Stornogebühren: **30.-** Keine Rückzahlung bei Abmeldung 24/48/72 Stunden vorher.

SGSST (Schweizerische Gesellschaft für Sandspieltherapie)

Für den Sandspieltag 2023 werden 5/7 Credits (ASP/SBAP) vergeben, sowie ..... Credits FSP